

Bekanntmachung Sonstige: Baumarbeiten nach Waldrandkontrolle

Vergabenummer	2026_ZVS_BK_0085
Bezeichnung	Baumarbeiten nach Waldrandkontrolle
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	Sonstige
Art des Auftrags	Bauleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Stadt Bergkamen, Zentrale Vergabestelle
Zu Händen	Frau Michels
Postanschrift	Rathausplatz 1
Ort	59192 Bergkamen
Telefon	+49 2307 / 965-127
Fax	+49 2307/69299
E-Mail	zentralevergabestelle@bergkamen.de

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"

Auftragsgegenstand

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	Die Stadt Bergkamen beabsichtigt die Vergabe von Baumarbeiten in ihren Wäldern in Bergkamen-Oberaden. Ziel ist die Wiederherstellung der Verkehrssicherheit an den Waldrändern und der Waldwegen im jeweiligen Abschnitt.
Umfang der Leistung	Die Baumarbeiten verteilen sich auf 8 Wald-Abschnitte die alle in Oberaden liegen. Die einzelnen Abschnitte sind in Anlage 1 dargestellt. Je Abschnitt werden die Arbeiten in 3 Positionsarten unterschieden. Die zu bearbeitenden Bäume sind markiert. Die Legende zu den Markierungen findet sich in Anlage 2. Ergänzungen/ Abweichungen sind in den jeweiligen Titeln beschrieben. Aufmaß und Abrechnung: Es gilt immer der Stammdurchmesser in 1 m Stammhöhe. Bei mehrstämmigen Bäumen gilt die Summe des Stammdurchmessers der Stämmlinge in 1 m Höhe. Abgerechnet wird, wenn nicht anders beschrieben, nach Stück Baum. Aufmaße sind unmittelbar nach Bauausführung für jeden Abschnitt zu erstellen und dem AG vorzulegen / zu übermitteln. Die ausgeführten Leistungen sind zu dokumentieren. Diese Dokumentationen sind der Rechnung beizufügen.

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Ort	59192 Bergkamen
-----	-----------------

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	24.09.2026
Ende der Angebotsfrist	29.09.2026 09:00 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	28.10.2026

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode [Niedrigster Preis](#)

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

[Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.](#)

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- [Eigenerklärung Unfallverhütung](#) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit wird eine Eigenerklärung über die Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften der SVLFG (insbes. 4.2) und der ZTV Baumpflege verlangt.
- [Schulung nach MVAS 99](#) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit wird der Nachweis einer Schulung nach MVAS 99 (oder vergleichbar) im Rahmen einer Eigenerklärung verlangt.

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand [Nein](#)

Elektronisch [Ja, mittels Vergabemarktplatz "Vergabemarktplatz NRW MR"](#)

URL zu den Auftragsunterlagen <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0YB3DYR05WBQR/documents>

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen [Keine Maßnahmen](#)

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Submissionsbeginn [29.09.2026 09:00 Uhr](#)

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote [Elektronisch in Textform](#)

URL zur Abgabe elektronischer Angebote <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0YB3DYR05WBQR>

Zugriff auf Preisdokumente bis zur manuellen Freigabe während der Angebotsprüfung/-wertung sperren (Zwei-Umschlags-Verfahren) [Nein](#)

Eingabemöglichkeiten zu Angebotspreisen für [Nein](#)

Unternehmen innerhalb des
Bieterools sperren

Weitere Anforderungen an Angebote

Angebote sind in Form von
elektronischen Katalogen
einzureichen oder müssen
einen elektronischen Katalog
enthalten.

Forderung von Proben und
Mustern

Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Die Namen der
Nachunternehmer
sind bereits bei der
Angebotsabgabe
anzugeben.

Nein

Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für
Bieter/Bewerber

Der Auftraggeber behält sich vor, Verhandlungen zu führen sowie fehlende oder unvollständige Unterlagen nachzufordern. Zusätzlich behält sich der Auftraggeber vor, den Zuschlag auf Grundlage der Erstangebote zu erteilen. Werden nachgeforderte Unterlagen nicht fristgerecht eingereicht, behält sich der Auftraggeber vor, das betreffende Angebot von der Wertung auszuschließen. Der Gleichbehandlungsgrundsatz wird in jedem Fall gewahrt.

Die Auftraggeberin prüft die Eignung und Zuverlässigkeit der Bieter. Sie behält sich vor, Angebote nicht zu berücksichtigen, wenn Erkenntnisse vorliegen, die die Zuverlässigkeit für die Auftragsausführung infrage stellen (z. B. Eintragungen im Wettbewerbsregister). Den betroffenen Unternehmen wird vor einer Entscheidung Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Es gelten die Vertragsbedingungen aus dem Vergabehandbuch NRW zur Tariftreue. Weiterhin sind die VOB/B und VOB/C als Einzelfallentscheidung ausdrücklich anzuwenden, ebenso die Nutzung des Vergabemarktplatzes NRW.

Die Ausschreibung erfolgt auf Grundlage der Anwendung des § 75a GO NRW.

Die VOB/A findet auf dieses Verfahren keine Anwendung. Soweit sich in den Vergabeunterlagen noch Hinweise oder Verweise auf die VOB/A finden, sind diese als gegenstandslos anzusehen und nicht zu berücksichtigen.

Für die Kommunikation mit der Vergabestelle oder bei Bieterfragen nutzen Sie bitte das Kommunikationstool des Vergabemarktplatzes.

Bekanntmachungs-ID

CXS0YB3DYR05WBQR